

Vorsorge selbst bestimmen

Ihre persönliche Dokumentationsmappe
im Trauerfall

Seniorenrat



www.dueren.de

Mit freundlicher Unterstützung

 **Sparkasse
Düren**


Stadt Düren
*...lebendig, offen
-mittendr-in-*



Impressum

Herausgeber:

Stadt Düren
Seniorenrat der Stadt Düren
Jürgen Meier
Markt 2, Zimmer 5
52349 Düren
Telefon: 02421 25-2055
Telefax: 02421 25-2056
E-Mail: senioren@dueren.de

www.dueren.de

Stand: 11/2012



Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wer denkt schon daran, wenn es ihm gut geht, dass sich alles von heute auf morgen ändern könnte?

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit können jede und jeden von uns in eine Situation bringen, in der ein selbstverantwortliches Handeln verwehrt ist und sinnvolle Entscheidungen nicht mehr getroffen werden können.

Mit einer Vorsorgevollmacht haben Sie bereits in Ihren gesunden Tagen die Möglichkeit, Personen Ihres Vertrauens zu benennen, die in Ihrem schweren Krankheitsfall alle zu erledigenden Angelegenheiten für Sie regeln.

Des weiteren können Sie eine Vorsorgevollmacht mit einer Patientenverfügung kombinieren. In einer Patientenverfügung können Sie Ihre Behandlungswünsche schriftlich festhalten, die durch Ihre Vertrauenspersonen den behandelnden Ärzten gegenüber vertreten werden, soweit dies im Patientenverfügungsgesetz geregelt ist.

Wer kennt nicht die Situation, von einem lieben Angehörigen Abschied nehmen zu müssen?

Für diesen Lebensabschnitt kann es auch für Sie von Bedeutung sein, Vorsorge-regelungen für Ihre Bestattung sowie für Ihr Erbe zu treffen. Hiermit helfen Sie Ihren trauernden Angehörigen, dies in Ihrem Sinne zu regeln.

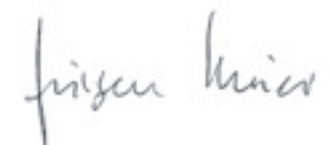
Da das Erbrecht sehr komplex ist, empfehlen wir Ihnen bei Fragen rund um Ihr Testament, auch die Beratung eines Notars oder Rechtsanwaltes in Anspruch zu nehmen.

Mit den vorliegenden Informationen und Empfehlungen möchten wir – die Stadt Düren und der Seniorenrat der Stadt Düren - Ihnen eine Hilfe an die Hand geben, mit der Sie rechtzeitig Vorsorgeregungen treffen und damit Ihre künftige Lebenszeit sorgloser verbringen können. Denn: Wer klug ist, sorgt vor!

Ihre



(Paul Larue)
Bürgermeister



(Jürgen Meier)
Vorsitzender des Seniorenrates



**Ihre persönliche Dokumentationsmappe
im Trauerfall:**

**Woran Sie denken sollten!
Was geregelt werden muss!**

**Wir danken der Stadt Köln
für die freundliche Unterstützung!**

Inhalt

Vorwort	3
Beratungsstellen	6
Mitglieder des Seniorenrates	7
Informationen zur Person	8
Behandelnder Arzt	9
Im Todesfall zu informieren	9
Wichtige Dokumente und wo sie zu finden sind	10
Angaben und Dokumente zur Wohnung	11
Was ist bei einem Sterbefall zu tun?	12
Benachrichtigung von Angehörigen, Vereinen usw.	13
Übersicht über die Einkünfte	14
Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	14
Aufstellung der Versicherungen und Bausparverträge	15
Mitgliedschaften bei Vereinen und Verbänden	15
Hinweise an die Angehörigen für die Bestattung	16
Wünsche zur Bestattung	17
Das Testament	18
Persönliche Notizen	19

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen helfen, dafür zu sorgen, dass Ihre Hinterbliebenen wirklich alle Urkunden und Dokumente rechtzeitig finden, die Ihren letzten Willen wiedergeben, damit Ihre Angehörigen in Ihrem Sinne handeln können. Beim Suchen bleibt sonst manches unentdeckt.

Hierzu sollten Sie

- Vertrauenspersonen bestimmen, die das von Ihnen Gewollte umsetzen,
- wichtige Unterlagen griffbereit zur Verfügung haben.

Dazu sollten Sie mit Hilfe dieser Mappe folgende Unterlagen zusammenstellen:

- Anschriftenverzeichnis (Verwandte, Freunde, Behörden, Vereine...)
- Hinweise auf Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten, Betreuungsvervollmachten, Organspenden
- Geburtsurkunde, Taufurkunde
- Heiratsurkunde oder Familienstammbuch
- Sozialversicherungsunterlagen, Rentenbescheide
- Sonstige Versicherungs- und Versorgungsunterlagen
- Krankenkasse, Mitgliedsausweise
- Bankvollmachten
- Sparbücher, Kontenauszüge, Verzeichnis zu sonstigem Vermögen
- Grundschuld- und Hypothekenbriefe
- Verzeichnis der Grundstücke (Grundbuchauszüge)
- Miet- und Pachtverträge
- Wer hat Zugang zur Wohnung, wem wurden Wohnungsschlüssel ausgehändigt?
- Aufstellung der Schulden
- Hinweise auf Testament oder Erbverträge

Beratungsstellen:

Um Ihnen den Umgang mit den Formalitäten zu erleichtern, können Sie sich auch an folgende Stellen wenden und sich dort informieren lassen:

1. Bei allen allgemeinen Fragen:

Seniorenrat der Stadt Düren

Herr Jürgen Meier
Markt 2, Zimmer 5
52349 Düren
Telefon: 02421 25-2055
Telefax: 02421 25-2056
E-Mail: senioren@dueren.de
Internet: www.dueren.de

2. Bei Fragen zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung:

Kreis Düren Sozialamt

Bismarckstraße 16
52351 Düren
Telefon: 02421 22-1423 oder 22-1425
Telefax: 02421 22-2598
E-Mail: amt50@kreis-dueren.de
Internet: www.kreis-dueren.de

3. Bei allen Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Regelung des Nachlasses:

Amtsgericht Düren

August-Klotz-Straße 14
52349 Düren
Telefon: 02421 493-0
Fax: 02421 493-6001
E-Mail: poststelle@ag-dueren.nrw.de
Internet: www.ag-dueren.nrw.de

4. Weiterführende Informationen finden Sie

- im Buchhandel und in den vom Bundesministerium für Justiz bzw. dem Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen herausgegebenen Broschüren
- im Internet unter: www.bmj.bund.de
Betreuungsverfügung
Patientenverfügung
Vorsorgevollmacht
- BAGSO Bundesarbeitsgemeinschaft für Senioren-Organisationen www.bagso.de

Name	Ortsteil/ Wahlbezirk	Adresse	Tel. (02421)
Bretzing, Klaus-Jürgen	Düren-Süd	Briandstraße 5 52349 Düren	54153
Bülkens, Reiner	Innenstadt	An St. Nikolaus 15 52355 Düren	42697
Cremer, Wilfried	Birkesdorf	Zur Kesselkaul 7 52353 Düren	82528
Ehrig, Renate	Innenstadt	Markt 14 52349 Düren	57951
Hendrikse, Matthijs	Birgel	Münsterweg 10 52355 Düren	63208
Johnen, Helmuth	Düren-Süd-Nord	Karl-Arnold-Straße 62 52349 Düren	52525
Keßel, Karola	Niederau	Von-Aue-Straße 20 52355 Düren	53725
Lettmayer, Udo	Echtz/Hoven	Zur Lohe 18 52353 Düren	87471
Liebeck, Wilhelm	Grüngürtel	Scharnhorststraße 118 52351 Düren	791133
Meier, Jürgen	Düren-Ost	Danziger Straße 21 52351 Düren	72595
Melcher, Maximilian	Merken	Sattlerstraße 41 52353 Düren	87931
Nietan, Dieter	Düren-Ost	Sachsenstraße 4 52351 Düren	58469
Ollig, Bernd	Düren-Süd	Grüner Weg 73 52349 Düren	54944
Pakulat, Karl-Heinz	Düren-Süd	Zeppelinstraße 7 52351 Düren	51879
Prohl, Heinz	Derichsweiler	Agathastraße 15 52355 Düren	67731
Roeder, Maximilian	Birkesdorf	Hospitalstraße 43 52353 Düren	84822
Schuhl, Friedrich	Düren-Süd-Ost	Fuggerstraße 37 52351 Düren	74094
Seemann, Gudrun	Innenstadt	Heinrich-Gossen-Straße 31 52351 Düren	16333
Trevisany, Josef	Birkesdorf	Akazienstraße 60 52353 Düren	84196
Vieth, Elfriede	Lendersdorf/Berzbuir/Kufferath	Rektor-Pfeiffer-Straße 2 52355 Düren	501286
Vogt, Peter	Gürzenich	Kommgartenweg 27 52355 Düren	680700
Wallraff, Leo	Rölsdorf	Kapellenstraße 6 52355 Düren	63628
Werker, Karl	Arnoldsweiler	Stefan-Zweig-Straße 8 52353 Düren	391843

 Informationen zur Person

Name
Vorname
Geburtsname
Geburtstag
Geburtsort
Adresse
Telefon
E-Mail-Adresse
Familienstand
Religion
Personalausweis-Nummer
Ausstellende Behörde
Renten/Sozialversicherung-Nummer
Persönliche Identifikationsnummer
(Bundeszentralamt für Steuern)

 Behandelnder Arzt

Name
Vorname
Adresse
Telefon
E-Mail-Adresse

 Im Todesfall zu informieren

Name
Vorname
Geburtsname
Adresse
Beziehung zum Ersteller
Telefon
E-Mail-Adresse

 Wichtige Dokumente und wo sie zu finden sind

Art	Datum	Dokument zu finden in
Testament		
Organspendeausweis		
Patientenverfügung		
Vorsorgevollmacht		
Familienstammbuch		
Geburtsurkunde		
Heiratsurkunde		
Geschiedene:		
Scheidungsurteil		
Verwitwete:		
Sterbeurkunde der Ehegattin/des Ehegatten		
Sonstige Vollmachten		

 Angaben und Dokumente zur Wohnung

Schlüssel befinden sich bei	Name	Anschrift
Weitere Schlüssel haben	Name	Anschrift
Weitere Schlüssel haben	Name	Anschrift
Weitere Schlüssel haben	Name	Anschrift
Mietvertrag/Bescheid über Grundbesitzabgaben	Datum	zu finden in:
Vertrag über Strom- und Gaslieferung	Datum	zu finden in:
Vertrag über Telefon, Internet, Fernsehen	Datum	zu finden in:

Was ist bei einem Sterbefall zu tun?

Bei einem Sterbefall zu Hause:

1. Benachrichtigen Sie einen Arzt.
2. Den Sterbefall am selben, spätestens jedoch am darauffolgenden Werktag beim Standesamt melden.
Die Bescheinigung des Arztes, das Familienstammbuch, Geburtsurkunde und gegebenenfalls das Scheidungsurteil sind mitzubringen.

Wenn Sie ein Bestattungsunternehmen beauftragen, übernimmt dieses viele der unten aufgeführten Schritte. Es besorgt auch viele der notwendigen Unterlagen.

Klären Sie in einem Gespräch, was Sie noch zu tun haben.

1. Sterbeurkunden ausstellen lassen. Lassen Sie sich am besten gleich mehrere Ausfertigungen geben.
2. Bestattungsinstitut wegen Überführung benachrichtigen.
3. Mit dem Dürener Service Betrieb (DSB) – Friedhofsunterhaltung – Rücksprache wegen Bestattungsart und der Grabstätte nehmen.
4. Mit der Friedhofsverwaltung den Beerdigungstermin festlegen und das Standesamt informieren.
Die Bescheinigung des Standesamtes ist der Friedhofsverwaltung vorzulegen.
5. Zeitungsanzeige aufgeben.
6. Verwandte und Bekannte telefonisch oder schriftlich benachrichtigen.
7. Bezog der Verstorbene Rente von der Deutschen Rentenversicherung, eine Betriebsrente oder eine Rente von sonstigen Leistungsträgern, so sind diese mit einer Sterbeurkunde zu benachrichtigen.
8. Eine Witwe/Ein Witwer muss beim Rentenversicherungsträger die Witwenrente und evtl. eine Waisen- oder Halbwaisenrente beantragen.
9. Bei alleinstehenden Verstorbenen ist die Rente abzumelden.
10. Gleiches gilt auch für die Krankenkasse und sonstige Versicherungen.
11. Bankverbindungen sind umgehend zu überprüfen und gegebenenfalls Daueraufträge/Lastschriftermächtigungen zu löschen.
12. Haus und Wohnung
Anzahl der Wohnungsschlüssel überprüfen, Zugang zur Wohnung regeln.
Kündigung des Mietvertrages, Kündigung der Verträge über die Strom- und Gasversorgung, Telefon, Internet, Fernsehen.
13. Autopapiere und Autoschlüssel sicherstellen.
14. Alle Ausweispapiere beim Standesamt entwerten lassen (zum Beispiel Personalausweis/Pass).
15. Wenn bekannt, dass ein EIGENHÄNDIG verfasstes Testament vorhanden ist, dann ist dieses umgehend dem Nachlassgericht vorzulegen.
16. Sowohl inländischer als auch evtl. ausländischer Immobilienbesitz ist dem Nachlassgericht anzugeben.
17. Bei alleinstehenden Verstorbenen eventuell beim Nachlassgericht eine Nachlasssicherung beantragen.
18. Der frühere Arbeitgeber ist zu benachrichtigen.
19. Bei Familiengräbern ist beim Steinmetz die Entfernung von Grabstein und Einfassung zu veranlassen.
20. Trauerfallspenden (zum Beispiel zu Gunsten der Deutschen Krebshilfe):
Informieren Sie den Empfänger rechtzeitig, damit gegebenenfalls Spendenbescheinigungen ausgestellt werden können bzw. eine Auflistung der Spender erfolgen kann.

Benachrichtigung von Angehörigen, Vereinen usw.

Es empfiehlt sich, die folgende Liste nach Gruppen zu sortieren (z.B. nähere und fernere Verwandte, Freunde, Bekannte, Geschäftsfreunde). Eine gelegentliche Überprüfung ist sinnvoll.

Name, Vorname	Telefon
Adresse	

Name, Vorname	Telefon
Adresse	

Name, Vorname	Telefon
Adresse	

Name, Vorname	Telefon
Adresse	

Name, Vorname	Telefon
Adresse	

Art	Träger/zuständige Dienststelle	Unterlagen zu finden in
Rente		
Beamtenversorgung		
Betriebsrenten		
Sonstige Einkünfte		

[illegible][illegible][illegible]



Für weitere Fragen zur Auswahl der Grabstätte und zur Beisetzung steht auch der Dürener Service Betrieb „Abteilung Friedhofsunterhaltung“ zur Verfügung:

☐ **Meine Wünsche die Bestattung betreffend sind im Testament verfügt.**

Hier ist gegebenenfalls die Anschrift des Geistlichen bzw. des freien Trauerredners anzugeben, der die Bestattung ausrichten soll. Mit ihm sollten auch die Einzelheiten für die Bestattung und die Trauerfeier festgelegt werden (z. B. Lieder, Texte, Musikwünsche etc.).

Namen und Anschrift des Geistlichen bzw. des freien Trauerredners

Telefon



Diese Bestimmung muss eigenhändig unterschrieben werden:

Unterschrift (Vor- und Zuname)

Im Buchhandel oder bei Geldinstituten, Gerichten etc. ist Fachliteratur bzw. Informationsmaterial erhältlich, aus denen alles weitere Wissenswerte für die Erstellung eines Testaments entnommen werden kann.

Jetzt Finanz-Check
machen!

Sparkassen-Finanzkonzept



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Sparkasse
Düren

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dueren.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**